



Sonntag, den

14. April 1839.

Herausgeber: F. Günz.

Gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.

Die zahlreichen Beweise des Wohlwollens und der Theilnahme, die festlichen, ehrenvollen Begrüßungen, deren wir uns bei der Eröffnung der Leipzig-Dresdener Eisenbahn von Seiten der verehrten Behörden und Bewohner der in der Nähe der Bahn gelegenen Städte und Dörfer zu erfreuen hatten, machen es uns zur theuern Pflicht, denselben Allen unsern tiefgefühlten Dank hierdurch öffentlich auszusprechen.

Insbondere bringen wir diesen den biedern Bewohnern Dresdens, welche durch die wohlwollende und geschenkte Aufnahme uns zu unauslöschlichem Danke verpflichtet haben.

Im Schutze der Gesinnungen, welche sich an den beiden festlichen Tagen gegen das vollendete vaterländische Unternehmen überall kund gaben, wird dasselbe, so dürfen wir hoffen, gedeihen zum Wohle und Segen des theuern Vaterlandes, ein rühmliches Denkmal Sächsischen Gemeinnsinn.

Leipzig, den 9. April 1839.

Das Directorium der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Comp.

Allgemeine Nachrichten.

1) Daß die Stelle in der Silberkammer Sr. K. H. des Prinzen Johann besetzt ist, wird zur Vermeidung weiterer Anfragen, hiermit angezeigt.

Dresden, am 13. April 1839.

von Wittig,
Geh. Rath und Oberhofmeister.

2) Bekanntmachung.

Die Ober-Direction der Piesländischen Adlichen Güter-Credit-Societät hat uns ermächtigt, die am $\frac{1}{29}$ April d. J. fälligen Coupons ihrer 4 pro Cent in Silbermünze tragenden Pfandbriefe, wenn die Inhaber solches wünschen,

vom 15. bis 30. April d. J.

zum Course von 91½ Silberrubel für 100 Thlr. Pr. Ct. hierselbst baar einzulösen.

Berlin, 11. April 1839.

Mendelssohn & Comp.,

Agenten der Piesländischen Adlichen Güter-Credit-Societät,

Tägerstraße Nr. 51.

In Bezug auf vorstehende Bekanntmachung bringe ich hiermit zur Kenntniß der resp. Interessenten, daß die darin erwähnten Coupons auch bei mir erhoben werden können. Dresden, den 13. April 1839.

Michael Kaskel.

3) Thierschau, Pferderennen, Verkauf edler Pferde, Prüfung landwirthschaftlicher Instrumente und Gewerbe-Ausstellung zu Güstrow in Mecklenburg vom 21sten bis 25sten Mai incl.

Die von dem Mecklenburgischen patriotischen Vereine für Ackerbau und Industrie u. angeordnete, oben bezeichnete Thierschau u. wird zur gleich freien Theil-

nahme für In- und Ausländer auch in diesem Jahre zur gewöhnlichen Zeit, wie oben bemerkt, stattfinden.

Die näheren Bestimmungen sind aus den topologischen Blättern, den Berliner Zeitungen, dem Hamburger Correspondenten und den Mecklenburgischen Intelligenzblättern zu ersehen.

Güstrow, am 5. April 1839.

Haupt-Direction des Mecklenburgischen patriotischen Vereines für Ackerbau und Industrie.

Oberst, Graf v. d. Osten-Sacken. Engel.

4) Montag den 15. April d. J. u. f. T., Vormittags von 9 Uhr an, sollen alhier an der Kreuzkirche Nr. 523. erste Etage mehre zu herrschaftlichen Nachlässen gehörige

Preiosen, Silberwerk, mod. Meublement; Uhren; 1 Violine von Steinert, gute gr. Fernröhre; fein. Porzellan u. c., sowie auch vorzüglich viele div. coul. schwerseid. u. and. Damenkleider; Delgemälde u. Kupferstiche in vergoldeten Rahmen u. c.

meistbietend überlassen werden durch

Carl Ernst Heinrich,

Auctionator juratus,

oder dessen verpflichteten Assistent

Gottlob Reintanz.

5) Da zu dem Vermögen des hiesigen Kaufmanns, Herrn Karl August Rehbock, der Concursproceß eröffnet worden ist, so werden alle die, welche demselben Geld oder Geldeswerth schuldig sind, aufgefordert, die Zahlung entweder an das Stadtgericht hierselbst, oder an den unterzeichneten Concursvertreter zu leisten.

Dresden, am 9. April 1839.

Adv. Ludwig Rake,

Neumarkt Nr. 739. (Salomonis-Apotheke).